

IV. Unterbrechungen der praktischen Tätigkeit

(z.B. Elternzeit/Erziehungszeit, Beurlaubung aus arbeitsmarkt- oder familienpolitischen Gründen, Wehr- oder Zivildienst, längere Krankheitszeiten, Ganztagslehrgänge)

Zeit		Art	bitte nicht ausfüllen		
von TT.MM.JJJJ	bis TT.MM.JJJJ		Jahre	Monate	Tage

V. Dem Antrag sind beizufügen

(Beglaubigungen müssen notariell oder behördlich erfolgen)

1. Ein Passbild (bitte auf der Vorderseite anbringen).
2. Ein Lebenslauf mit genauen Angaben über die Person und den beruflichen Werdegang.
3. Eine Bescheinigung einer deutschen Hochschule, der letzten Dienstbehörde oder des Fraktionsvorstandes über Art und Dauer der Tätigkeit (bzw. der Lehrtätigkeit als Professor/in) auf dem Gebiet der von den Bundes- oder Landesfinanzbehörden verwalteten Steuern; die Bescheinigung muss Angaben enthalten über
 - die Beschäftigungszeit (Beginn und ggf. Ende der Tätigkeit)
 - die Art des Beschäftigungsverhältnisses (z.B. Beamter/Beamtin oder Angestellte/r)
 - die Arbeitszeit (Anzahl der Wochenstunden)
 - Art und Umfang der Tätigkeit auf dem Gebiet der von den Bundes- oder Landesfinanzbehörden verwalteten Steuern,
 - die Zeiten einer Berufsunterbrechung von nicht nur vorübergehender Dauer (s. Abschnitt IV).

VI. Versicherung

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und den beiliegenden Anlagen nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe.

Mir ist bekannt, dass unrichtige und unvollständige Angaben zu einer Rücknahme der Befreiung führen können. Die Rücknahme der Befreiung hat das Erlöschen der Bestellung als Steuerberater/in zur Folge.

Hinweis:

Über meine Rechte aus der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die ich dem für mich bestimmten, anliegenden Informationsblatt entnehmen konnte, bin ich informiert worden.

Ort

Datum

Unterschrift

Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zum Antrag auf Befreiung von der Steuerberaterprüfung

Die Gemeinsame Prüfungsstelle der Steuerberaterkammern Düsseldorf, Köln und Westfalen-Lippe (Grafenberger Allee 100, 40237 Düsseldorf, Telefon: 0211/59894410, Telefax: 0211/59894450, E-Mail: mail@steuerberaterpruefung-nrw.de) verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten (insbesondere Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtsdaten, Daten über berufliche Tätigkeiten, Daten über Ihre Vorbildung, Bankverbindungsdaten), die sie von Ihnen unmittelbar im Zusammenhang mit Ihrem Antrag auf Befreiung von der Steuerberaterprüfung erhalten hat oder die sie bei Dritten, insbesondere bei anderen Steuerberaterkammern, erhebt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, soweit sie zur Bearbeitung Ihres Antrages auf Befreiung von der Steuerberaterprüfung erforderlich ist. Die Verarbeitung erfolgt in diesem Fall auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchst. c bzw. Buchst. e DSGVO und der §§ 11, 36 Abs. 3 und 4, 37b, 38, 39, 39a Steuerberatungsgesetz (StBerG) sowie der §§ 1 Abs. 1, 4, 8, 32 der Durchführungsverordnung zum Steuerberatungsgesetz (DVStB).

Soweit Ihre Angaben freiwillig erfolgen, ist dies im Antrag auf Befreiung von der Steuerberaterprüfung entsprechend kenntlich gemacht. In diesem Fall erfolgt die Verarbeitung der Daten aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO).

Die Verarbeitungszwecke können sich daneben aus der Wahrung eigener berechtigter Interessen, insbesondere bei der Geltendmachung rechtlicher Ansprüche (z.B. Gebührenansprüche) ergeben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO).

Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten sind neben den eigenen Mitarbeitern aufgrund gesetzlicher Verpflichtung insbesondere andere Steuerberaterkammern sowie Finanzgerichte, aufgrund berechtigten Interesses insbesondere Gerichte sowie als Erfüllungsgehilfen Banken, IT- und EDV-Dienstleister sowie Dienstleister aus dem Bereich der Daten- bzw. Aktenvernichtung.

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten richtet sich nach den rechtlichen Aufbewahrungsbestimmungen (z.B. gemäß § 32 DVStB).

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben jederzeit das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Zudem haben Sie im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben das Recht auf Berichtigung, das Recht auf Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Übertragbarkeit Ihrer Daten, ein Widerspruchsrecht und ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde. Soweit aufgrund Ihrer Einwilligung personenbezogene Daten verarbeitet wurden, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Sie sind zur Bereitstellung der Daten aufgrund des § 38 StBerG, der §§ 1, 4, 8 DVStB verpflichtet. Wenn Sie uns die benötigten Daten trotz gesetzlicher Verpflichtung nicht zur Verfügung stellen, können Sie nicht von der Steuerberaterprüfung befreit werden. Soweit Angaben freiwillig erfolgen, sind Sie nicht verpflichtet, diese bereitzustellen.

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Gemeinsamen Prüfungsstelle der Steuerberaterkammern Düsseldorf, Köln und Westfalen-Lippe lauten:

Herr Frank Chabrié, wupp.iT, Triebelsheide 45, 42111 Wuppertal, Tel.: 0202/2712000,
E-Mail: datenschutz@wupp.iT, Website: www.wupp.iT